

Fraktionsantrag Fraktion SPD Fraktion CDU	REGIONALVERBAND RUHR 
Drucksache Nr.: 15/0382	

	24.06.2026
Fraktionsantrag	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsausschuss	vorberatend	29.06.2026	
Verbandsversammlung	beschließend	10.07.2026	

**Betreff: Antrag der Koalition im Ruhrparlament:
Änderungen bei der Vergabe von GRW-Mittel**

Beschlussvorschlag

In der Sitzung des Ausschusses für Europa, Wirtschaft und Soziales am 18.06.2026 hat der Regionaldirektor eindringlich über die zum Teil negativen Konsequenzen für das Ruhrgebiet bei der Vergabe von GRW-Mitteln durch die Neuabgrenzung der Fördergebiete informiert.

Diese Mittel, die in Deutschland für "Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" stehen, haben für die wirtschaftliche Entwicklung des Ruhrgebiets eine große Bedeutung.

Die Fraktionen von SPD und CDU beantragen daher eine erneute Berichterstattung über mögliche Veränderungen bei der Vergabe von GRW-Mitteln in der Sitzung des Verbandsausschusses am 28.09.2026 mit anschließender Aussprache als Grundlage für eine mögliche Stellungnahme oder Resolution in dieser Angelegenheit.

Begründung:

Erfolgt ggf. mündlich.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

Bearbeiter/in	Fraktionsgeschäftsführer/in	Fraktion/en
Bischoff, Melanie	Gustrau, Michael	Fraktion SPD
Akt.zeichen		Fraktion CDU

gez. **Martina Schmück-Glock**
Fraktionsvorsitzende SPD

gez. **Bodo Klimpel**
Fraktionsvorsitzender CDU